

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

71 (11.3.1896) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 71. Erstes Blatt.

Mittwoch den 11. März

(folgt ein zweites Blatt.) 1896.

Museums-gesellschaft.

Samstag den 14. März, Abends 7 Uhr,
im großen Museums-saale:

Vortrag des Herrn Prof. Dr. Ernst Elster aus Leipzig.

Thema: „Gustav Freytag.“

Der Besuch ist nur den Gesellschaftsmitgliedern gestattet.
Eintrittsgeld wird nicht erhoben.
Diener, welche ihre Herrschaften begleiten oder abholen, haben im untern Saalräume zu verweilen.
Der Zutritt zur Gallerie findet auf der Wendeltreppe statt.
Zur Verhütung unberechtigten Besuches sind strenge Maßregeln ergriffen.
Karlsruhe, den 11. März 1896.

Der Vorstand.

33. In der Reihenfolge der von uns veranstalteten Vorträge wird nächsten Mittwoch den 11. d. Mts., abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im großen Rathsaalssaale Prof. Dr. Hertner, ordentl. Professor der Nationalökonomie an der Technischen Hochschule hier, einen Vortrag über „Alkoholismus und Arbeiterfrage“ halten, wozu wir unsere Mitglieder sowie alle, die sich für unsere Bestrebungen interessieren, einladen.
Eintritt ist unentgeltlich. Auch Damen sind freundlichst eingeladen.
Am Ausgang des Saales sind Listen zur Einzeichnung von Mitglieder-Anmeldungen aufgelegt.
Verein gegen den Mißbrauch geistiger Getränke.



Badischer Kunstgewerbeverein. Monatsversammlung.

Mittwoch den 11. März 1896, Abends 8 Uhr,
im Saale der Vier Jahreszeiten:

1. Vortrag von Direktor A. Waag aus Pforzheim über: „Die Entwicklung und den heutigen Stand der Schmuckwaaren-Industrie in Pforzheim.“ 2. Ausstellung und Besprechung der Festgabe zu dem Jubiläum von Rudolf von Sennigen (Kunstschrein und Entwürfe zu demselben).
Die verehrl. Vereinsmitglieder, wie auch sonstige Interessenten sind zu zahlreichem Besuche eingeladen.

Der Vorstand.

Unsere verehrl. Mitglieder laden wir zu unserer sachungsmäßigen 65. Generalversammlung auf

Mittwoch, 11. März, Abends 7 Uhr pünktlich,

in oberen Saal des Hotel Stoffleth zum Bären, Karl-Friedrichstraße 28 hier, freundlichst ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Vorstandes über die Vereinsthätigkeit im Jahre 1895,
2. Rechnungsablage des Kassiers für 1895,
3. Voranschlag für 1896,
4. Neuwahl für 6 aus dem Ausschusse ausscheidende Mitglieder, nämlich:
a. des II. Vorstehenden Herrn F. Becker,
b. der Ausschussmitglieder: Herren Lapp, Augenstein, Ettlinger, Gehrig und Schwarze,
5. Etwaige von den Mitgliedern einlaufende Anträge (§. 13 Satzungen).

Karlsruhe, den 21. Februar 1896.
Der Vorstand des Gewerbevereins.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 9. März bis 4. April werden jeweils in den Nachtstunden von 10 Uhr ab einzelne Wasserrohrleitungen ausgespült, wobei sich wahrscheinlich auch in entfernt liegenden Rohrleitungen Erübungen des Wassers zeigen werden. Unsere Wasserkonsumenten ersuchen wir deshalb, ihren Wasserbedarf für die Nacht während obiger Zeit vor 10 Uhr Abends der Leitung zu entnehmen.

Gleichzeitig wird auch mit der mechanischen Reinigung eines Theils der Rohrleitungen begonnen. Dieselbe nimmt jeweils Vormittags 8 Uhr ihren Anfang und wird in den davon betroffenen Häusern besonders angefragt werden.

Karlsruhe, den 5. März 1896.

Städt. Gas- und Wasserwerke.

Verdingung.

Der Bodenabhub von dem Straßengelände nördlich der neuen Infanterie-Kaserne soll Mittwoch den 18. März, Vormittags 11 Uhr, in meinem Dienstzimmer Adlerstraße 1 vergeben werden.
Die Verdingungsbedingungen sind daselbst einzusehen.

Jannasch,
Baurath.

Bergebung von Bauarbeiten

für den Neubau des Geschäftshauses der Allgemeinen Versorgungsanstalt in Baden zu Karlsruhe

sollen auf dem Wege des öffentlichen Angebots auf Einzelpreise vergeben werden:

1. die Erdarbeiten,
2. die Maurerarbeiten,
3. die Steinhauerarbeiten,
4. die Walzseisenlieferung.

Die Angebote sind bis Mittwoch den 25. März, Abends 5 Uhr, auf dem Baubüro des bauleitenden Architekten

Professor Sanfer, Friedenstraße 3, unter entsprechender Aufschrift verschlossen einzureichen.

Ebenfalls sind die Pläne und Bedingungen vom 11. d. M. ab täglich von 9—12 und 2—5 Uhr einzusehen und die bezügl. Arbeitsauszüge in Empfang zu nehmen.

Für Verdingung und Ausführung werden die für die bad. Staatsbauten üblichen Vorschriften zu Grunde gelegt.

Die Direktion

der Allgem. Versorgungsanstalt:

gez. Claus.

Karlsruhe, den 8. März 1896. 3.2.

Karlsruhe.

Wein-Versteigerung.

4.4. In dem Palais Sr. Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden — Eingang im Birkel — versteigern wir

Mittwoch den 11. März d. J.,

Nachmittags von 2 Uhr an,

folgende Staufener Weine, nämlich:
1100 Liter 1894er Klingelberger,
2100 „ 1893er Klingelberger,
400 „ „ Gutebel,
1000 „ „ Kulländer,
1800 „ „ Cleverer I,
1000 „ „ Rothen; ferner:
2600 „ „ Durbacher Klingelberger u.
Cleover,
1600 „ „ „ Weißberst,
1100 „ „ „ Rothen, sowie
Staufener Kirchenwasser.

Karlsruhe, den 27. Februar 1896.

Vermögensverwaltung

Seiner Großherzoglichen Hoheit des Prinzen Wilhelm von Baden.

Stammholz-Versteigerung.

2.2. Das Großh. Hafforst- und Jagdamt Karlsruhe versteigert aus den Abth. Pfriemenloch und Am alten Ader

Samstag den 14. März 1896,

Vormittags 9 Uhr,

im Borphyrpaulensaal des botanischen Gartens:
8 Eichen III. u. IV. Kl., 189 Forlen II, III. u. IV. Kl.

Auszüge aus der Aufnahmsliste sind von dem diesseitigen Gehilfen Kraus, Scheffelstraße 16, zu beziehen.

Hofjäger Schäffer im Jägerhaus zeigt das Holz auf Verlangen vor.

Wohnung zu vermieten.

4.3. Per 1. April ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde in schönster Lage der Rüppurrerstraße zu vermieten. Einzu- sehen zwischen 12—2 Uhr. Zu erfragen bei Herrn Fespenmeier, Rüppurrerstraße 16 im 1. Stock.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet im Jahre 1837).

2.2.

Der öffentliche Schlusssakt des gegenwärtigen Schuljahres:

- Mittwoch den 18. März
- Donnerstag den 19. März
- Samstag den 21. März
- Sonntag den 22. März
- Mittwoch den 25. März
- Samstag den 28. März

im großen Eintrachtsaale, jeweils 3 Uhr Nachmittags.

Beginn des neuen Schuljahres am 13. April 1896.

Lehrpersonal: Allgemeine Musiklehre: Frau Fritsche; Harmonielehre: Herr August Hoffmeister; Violine: die Herren Hofmusiker Wühlmann, Ederer, Gehring, Lauberer, Matthes, Wühlmann, Neubert, Voigt, Weinreich; Violoncello: Herr Hofmusiker a. D. Seiffner; Contrabaß: Herr Hofmusiker Gräschow; Klavier: Frl. Brünner, Frl. Läder, Fräulein Wozer, Frl. Zeller, Frl. Gutzmann, Herr Ankener und Herr August Hoffmeister; höhere Klavierklasse, Cursus I: Frl. Wozer; Cursus II: Herr Wübner; Sologesangklasse: Frau Fritsche; Chorgesangklasse: Frau Fritsche, Herr Wübner; höhere Theorieklasse, Cursus I und II (Harmonie- und Compositionslehre): Herr Wübner; Flöte: Herr Hofmusiker Stanelle; Oboe und Englischhorn: Herr Hofmusiker Richter; Klarinette: Herr Hofmusiker Klupp; Fagott: Herr Kammermusiker Gerbothe; Horn: Herr Hofmusiker Hüttisch; Trompete: Herr Hofmusiker Stumme; Posaune: Herr Hofmusiker Reick; Schlaginstrumente: Herr Kammermusiker Vater; Ensemble-Unterricht, I. Klasse: Herr Hofmusiker Voigt, II. und III. Klasse: Herr Wübner.

Das Schulgeld, welches in 3 gleichen Theilbeträgen im Voraus zu zahlen ist, beträgt für das Jahr:

für Theorieklasse I, 2 Stunden wöchentlich	20 M.
für " II, 2 " "	24 M.
für " III, 2 " "	24 M.
für " IV, 2 " "	24 M.
für höhere Theorieklasse, Cursus I, 1 1/2 Stunden wöchentlich	25 M.
für " " II, 1 1/2 " "	28 M.
für Streichinstrumente, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	60 M.
für Blasinstrumente, 2 " "	72 M.
für Schlaginstrumente, 2 " "	60 M.
für allgemeine Klavierklassen, 2 " "	72 M.
für höhere Klavierklasse, Cursus I, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	100 M.
für " " Cursus II, 2 " "	150 M.
für Sologesangklasse, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	150 M.
für Chorgesang u. Ensemble-Unterricht wird kein Honorar erhoben;	
für Hospitanten (vgl. Satzungen S. 13)	8 M.

Talentvolle, fleißige Kinder unbemittelter Eltern können theilweise oder ganz von der Zahlung des Schulgeldes befreit werden.

In den Theorieklassen findet eine einmalige Aufnahme für das laufende Schuljahr statt; in den Instrumentalklassen dagegen werden jederzeit Schüler aufgenommen.

Die Satzungen der Anstalt sind durch die Direktion und die hiesigen Musikalienhandlungen unentgeltlich zu beziehen, wobei noch bemerkt wird, daß infolge einer nachträglich beschlossenen Abänderung dieser Satzungen vom Beginn des neuen Schuljahres (1. April) an, das Schulgeld jeweils in 3 gleichen Theilbeträgen zur Erhebung gelangen wird.

Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an den Direktor C. Wübner, Westendstraße 26, mündliche Anmeldungen werden am Mittwoch den 8. und Samstag den 11. April, Nachmittags von 4-5 Uhr, im Anstaltsgebäude, Ritterstraße 7, entgegengenommen. An den Schlusssakts-Tagen findet keine Sprechstunde statt.

Die Direktion: Cornelius Wübner.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 11. März l. Js., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden die zum Nachlaß des Wehgers Adam Masch, Luisenstraße 62, gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 19 Bettlüber, 47 Kissenbezüge, 24 Bettbezüge, 12 Tischlüber, 22 Servietten, 21 Handtücher, 12 Taschentücher, 20 Herrenhemden, 2 Herrenanzüge, 2 Ueberzieher, 2 goldene und 1 silberne Taschenuhr, 2 goldene Ketten, 6 silb. Eßlöffel, 2 silb. Bestecke, 2 vollst. Betten, 1 Dienstoffbotensett, 2 Kanapees, 1 Sekretär, 1 Chiffonniere, 1 Kommode, 1 zwei- und 1 einbürtiger Schrank, 1 einbürtiger Kasten, 1 Gladschrank, 1 Waschkommode, 1 Nähtisch, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 6 Stühle, 1 Standuhr, Spiegel und Bilder, Vasen und Nippesachen, 1 Kaffeesevice, verschied. Teller zc.

Ferner: 1 Badentisch, 1 Waage mit Gewichten, 1 eisernes Gestell, 2 Fleischständer, 3 Hackmehle, 1 Mehrgewagen, 1 Mehrgestand, 1 Wurstmaschine, 1 Wiegemeßer, 1 Fleischkessel, 1 Wursttisch, 2 Schäfte, 1 Barthie Holzstangen und noch verschiedenes, wozu Kaufstehhaber einladet

M. Wirnser, Waisenrichter.

2.2.

Fahrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 11. März, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auktionslokal Jähringerstraße 29 gegen baar versteigert:

- 1 Chiffonniere, 2 Kommoden, 1 Ovaleisch, 1 großer Bücherschrank, 2 Nachttische, 2 Waschkommoden, 3 Kanapees, 1 Singer- und 1 Schuhmacher-Nähmaschine, 3 Spiegel, 1 Kinderschulbank, 2 Bettstellen mit Kissen, Matrasen und Polstern, 6 neue Seegrasmatten, 1 Kinderbettstelle, Mädchen- und Kinderzugtische, 2 Dgd. neue farb. Herrenhemden, neue blaue Arbeitsschürzen, Damengürtel, Läuferstoffreste, Buchkin für Herrenanzüge, Büchsenbohnen u. Sigarren, wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

zu vermieten. Die Wohnungen sind mit Ofen und Balkon versehen.

Gartenstraße 40 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, mit Balkon, von 6 Zimmern, Bad und abgeschlossener Veranda nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermieten.
 Bernhardtstraße 19, Ede Durlacher Allee (Neubau), sind im 2. Stock herrschaftlich eingerichtete Wohnungen, eine von 5 Zimmern sowie eine von 4 Zimmern, ferner eine im 3. Stock von 4 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf 1. April

Kaiser-Allee 61 ist eine hübsche Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche, Keller sammt reichlichem Zugehör, auf den 23. April zu vermieten. Näheres bei Frau C. Huband Wwe., 4. Stock links.

3.1. Klapprechtstraße 8 (Neubau) ist der 2. Stock von 4 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Luisenstraße 2, parterre.

10.9. Körnerstraße 21 (Weststadt), zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Gasleitung und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres auch Werberplatz 32 im 2. Stock bei F. K. Nauch.

* Kronenstraße 46 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Näheres in der Wirtshaus.

Luisenstraße 73a und 75 (Neubau) sind elegante Wohnungen von 3 und 4 Zimmern sammt Zugehör auf's Aprilquartal zu vermieten. Näheres Luisenstraße 73 im 2. Stock.

Marienstraße 61 ist eine Wohnung im 3. Stock von 4 Zimmern mit Balkon auf 1. bezw. 23. April zu vermieten. Näheres im Neubau oder Wilhelmstraße 52, parterre.

Nippurstraße 2a, ohne Vis-à-vis, ist der 2. Stock von 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör mit Vorgarten zu vermieten. Näheres parterre.

* 3.2. Scheffelstraße 43 sind der 3. und 4. Stock von je 4 freundlichen Zimmern, großer Küche, Mansarde, Keller nebst Zugehör der Aprilquartal zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Schügenstraße 15 ist im Vorderhaus eine schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

Steinstraße 29 (Eidelplaz) ist der 3. Stock von 5-7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde und Keller per sofort oder April zu vermieten.

Viktoriastraße 18 ist der 4. Stock (Kniestock), bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, nach der Straße gelegen, Küche und Zugehör, Glasabschluß, auf den 1. oder 23. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Miethpreis 360 Mark.

* Werberstraße 69 ist ein Manlarbenzimmer mit Küche und Keller auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst im zweiten Stock.

* 2.2. Wielandstraße 32 ist im 3. Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller sofort zu vermieten. Näheres daselbst.

Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör sind zu vermieten. Näheres zu erfragen Bernhardtstraße 5.

Auf 23. April ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör, im Seitenbau, auf geräumigen Hof blickend, an eine stille Familie zu vermieten: Kronenstraße 38.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller ist im 1. Stock des Hinterhauses Gottesauerstraße 29 zu vermieten. Zu erfragen daselbst zwischen 1-3 Uhr Nachmittags.

Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Badzimmer, Küche, Mansarde, 2 Kellern, Veranda, Gartenantheil, Gas- und Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Näheres Douglasstr. 22 im Laden.

Neubau Kaiser-Allee 97 sind der 1., 2., 3. und 4. Stock auf 23. April, event. die eine oder andere Wohnung sofort bezugsbar zu vermieten. Die Stockwerke umfassen je 7 große Zimmer, Badzimmer, Küche, Speisekammer, ein weiteres Zimmer zur Aufbewahrung von Vorräthen und sonstigen Utensilien, ferner Manlarben, Waschküche, Kellersäume, Trockenspeicher zc. Das Gebäude ist hochseiner ausgestattet und in allen seinen Theilen den heutigen baulichen Verhältnissen entsprechend eingerichtet. Näheres im Bau selbst oder Baubureau Amalienstraße 24.

Meine ganz der Neuzeit entsprechende Gel-Strage, bestehend aus 6 sehr geräumigen und eleganten Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör, ist auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr.

Ludwig Zipperer, Kaiserstraße 123.

Kaiserstraße 205 ist im 5. Stock eine Wohnung von 3 großen Zimmern, 2 Kammern, Küche und Keller per 23. April an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Hutladen.

Luisenstraße 68, Ecke der Ruppertsstraße, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller, auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

In Mitte der Stadt,

Herrenstraße 83, Vorderhaus, 2. Stock, ist eine schöne Wohnung von 2 Zimmern mit Mansarde oder 3 Zimmern mit allem Zugehör auf 1. oder 23. April zu vermieten. Einsehen Dienstag und Mittwoch von 2 bis 5 Uhr daselbst.

Wohnung zu vermieten

von 5 Zimmern mit Balkon, Küche und sonstigem Zugehör, nach hinten mit großer Veranda, bis 23. April oder früher. Dieselbe würde sich für ein älteres Ehepaar oder eine einzelne Dame sehr gut eignen: Karl-Friedrichstraße 19 im 2. Stock. Näheres im 3. Stock rechts.

Laden zu vermieten.

Friedrichsplatz 8 ist ein Laden mit anstoßender Wohnung, Küche und Keller auf April zu vermieten. Näheres in der Conditorei daselbst.

Größere und kleinere Läden

sind billigst zu vermieten. Näheres Kaiser-Bassage 28 über einer Treppe, auf dem Bureau.

Ein großer Laden

mit Hinterzimmer, am Marktplatz, dem Rathhaus gegenüber, ist zu vermieten. Näheres bei Franz Geuer, Sebelstraße 11.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Klauprechtstraße ist der 1. Stock mit Laden und 3 bis 4 Zimmern sammt allem Zugehör für ein Geschäft auf 23. April zu vermieten. Auch wird derselbe in 2 Wohnungen abgegeben. Näheres Friedenstraße 7 im 2. Stock des Seitenbaues.

Laden zu vermieten.

Ein Laden mit 2 Zimmern, Küche etc. für eine Filiale geeignet, in Mitte der Stadt, ist auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 183 im 3. Stock.

Wohnungs-Gesuche.

*22. Auf 23. Juli d. J. wird eine Wohnung von 3 Zimmern, Mansarde und sonstigem Zugehör in der Nähe des Mühlburgerthors gesucht. Pessingstraße, Eingang Kaiser-Allee, bevorzugt. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1869 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*32. Eine schöne Wohnung von 7 Zimmern in guter Lage des westlichen Stadttheils auf Juli zu mieten gesucht. Angebote mit Preisangabe und womöglich mit Handreis der Zimmereinteilung unter Nr. 1902 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Eine feine Wohnung von 4 Zimmern, parterre oder eine Treppe hoch, wird per 23. April oder 23. Juli gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*21. Ein junges Ehepaar sucht auf 1. oder 23. Juli eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern und allem Zugehör. Gest. Offerten unter Nr. 1940 an das Kontor des Tagblattes.

* Suche auf 1. oder 23. Juli eine Wohnung von 5-6 Zimmern nebst Zugehör im 3. Stock. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1938 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Laden

mit Zimmer wird auf 23. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1935 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

* In einem soliben Haus mit Einfahrt und Hofraum wird per April eine helle Werkstatt mit Wohnung für ein ruhiges, besseres Geschäft der Metallbranche zu mieten gesucht; event. Hauskauf. Gest. Offerten unter Nr. 1941 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

Amalienstraße 55 sind im 2. Stock zwei fein möblierte Zimmer sowie parterre ein großes, fein möbliertes Zimmer per 1. April event. früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Griechische Weine

Marke „Menzer“

hervorragend beliebt wegen ihrer anerkannt vorzüglichen Güte und Preiswürdigkeit.

Probekisten von je 12 grossen Flaschen, herb, süß oder claret:

Marke	A	B	C	D	F	G
	18 M.	18 M. 60 Pf.	20 M. 40 Pf.	19 M.	12 M.	12 M.

Weisse deutsche Tischweine von 60 Pf. der Liter an. Rothe deutsche Tischweine von 100 Pf. der Liter an. Bitte verlangen Sie die ausführliche Preisliste von J. F. Menzer, Neckargemünd. In Karlsruhe Niederlagen bei Herrn F. X. Rathgeb, vorm. Friedr. Malsch, Grossh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, bei Herrn Friedr. Malsch Sohn, Nachf. E. Rothermel, Ritterstrasse 10/12, bei Herrn Gerhard Laspe, Kaiserstrasse 54.

Hof-Bäckerei Kasper, Lintzheimerstraße 3,

empfehlen eine vorzügliche Qualität Schrotbrod, Potsdamer Grahambrod das Laibchen zu 20 Pfg., welches sich durch die Mahlart unterscheidet, keine Hefe enthält und einige Bestandtheile wie Malz angebrüht und zieben gelassen werden enthält, wodurch eine außerordentliche Nährkraft erzielt wird, weshalb es auch von Autoritäten der Medizin für Gesunde, wie auch Magenleidenden angeordnet wird. Wird von mir auf die Fabel Sr. Maj. Hoheit unseres Grossherzogs geliefert.

Für 5 Pfennige

schon erhält man eine gute Qualitäts-Cigarre.

Man verlange Nr. 9 in dem Cigarrengeschäft „Merkur“, (Inh. C. Mühlich), Waldstraße 41, Ecke der Kaiserstraße.

Für kleine Kinder sind

Tragkleidchen und Laufkleidchen, Jäckchen und Mäntelchen, Schuhe und Strümpfchen, Säubchen und Röckchen, Schürzchen und Lätzchen

in großer Auswahl am Lager bei

Weiss & Kölsch,
Friedrichsplatz 7.

Fahrräder bester Qualität.

Neueste Modelle.



Billigste Preise.

„Wanderer-Fahrräder“ von Winklhofer & Jaenicke, Chemnitz i. S., „Germania-Fahrräder“ von Seidel & Naumann, Dresden, „Hercules-Fahrräder“ von Carl Marschütz & Co., Nürnberg, empfiehlt der Vertreter für hier und Umgegend

Hermann Oertel, Ettligerstrasse 89.

Reparaturen prompt und billigst.

33. Kreuzstraße 26 ist 1 Treppe hoch ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

* Marienstraße 5 ist ein schönes Mansardenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

Werderstraße 69 ist im 3. Stock ein schönes, möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später zu vermieten: Marienstraße 54 im 3. Stock.

Möbliertes Zimmer

an einen soliden Herrn zu vermieten: Kaiserstr. 26, eine Treppe hoch. 5.2.

Unmöblierte Zimmer.

— Vier unmöblierte Zimmer sind auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 213 im 2. Stock.

Kost und Wohnung gesucht.

22. Für einen jungen Kaufmann aus guter Familie wird auf Ostern in einem achtbaren Hause Kost und Wohnung gesucht. Es wird besonderer Werth darauf gelegt, daß der junge Mann Aufnahme in der Familie findet. Gest. Offerten unter Nr. 1852 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

22. On cherche pour le 1^{er} Mai et pour six mois place au pair dans un intérieur agréable pour une Demoiselle de bonne famille Suisse française (17 ans). S'adresser M^r. Rochaz, Président du Tribunal à Romainmôtier.

Dienst-Anträge.

33. Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht. Näheres Friedenstraße 16, eine Treppe hoch.

22. Ein solides, mit Zeugnissen versehenes Mädchen, welches sich willig allen Hausarbeiten unterzieht und etwas kochen kann, findet bei einer kleinen Familie auf kommendes Ziel gute Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 58, eine Treppe hoch.

— Gesucht wird auf 1. April ein einfaches, tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle Hausarbeiten verrichten kann. Näheres Kriegsstraße 17, parterre.

* 22. Ein anständiges, williges Mädchen findet bei einer kleinen Familie angenehme Stelle: Schützenstraße 49 im 2. Stock.

21. Ein katholisches Mädchen, nicht über 17 Jahre, wird auf's Ziel in Dienst gesucht. Zu erfragen Waldstraße 73, 1. Stock.

31. Gesucht auf 1. April ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und etwas Hausarbeit zu übernehmen hat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein williges, fleißiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich oder auf's Ziel gute Stelle. Näheres Kurvenstraße 16 im Laden.

— Ein kräftiges, braves Mädchen, welches etwas nähen, flicken und bügeln kann, auch bei den häuslichen Arbeiten theilnimmt, wird auf kommendes Ziel gesucht: Akademiestraße 22, ebener Erde.

* Ein ordentliches, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei einer kleinen Familie, bestehend aus 2 Personen, auf 1. April Stelle. Zu erfragen Schützenstraße 86, 3. Stock.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches etwas kochen, schön waschen und putzen kann, wird auf 1. April zu 3 Personen gesucht. Zu erfragen Lessingstraße 9 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

* Ein junges Mädchen von 16 Jahren vom Lande sucht Stelle zu einem Kinde und für häusliche Arbeiten. Zu erfragen Kaiserstraße 283 im 3. Stock.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann und die übrigen Hausarbeiten pünktlich besorgt, sucht auf's Ziel Stellung. Näheres Adlerstraße 29 im 2. Stock.

F. WOLFF & SOHN KARLSRUHE. 17 gold. & silb. Medaillen.

PALMITIN-SEIFE

Palmitin-Seife wird zur Lieblingseife von Jedermann nach einmaligem Gebrauche, das Stück 25 Pf.

Sie haben in der letzten Spaltennummer des 25. Hft.

Ausverkauf wegen Lokalwechsel.

Um unser Lager vor Umzug möglichst zu räumen, haben wir die Preise unserer Tuche und Buckskins bedeutend herabgesetzt.

Kaiserstr. 122, **D. Veit & Cie.**, Kaiserstr. 122.

Vom 23. April ab befindet sich unser Geschäft — **Kaiserstrasse 205.**



Wilh. Devin,

Krausbeek's Nachf.

Hof-Uhrmacher,

124 b Kaiserstrasse 124 b.

Größtes Lager in allen Arten

64.

Taschenuhren zu Konfirmations-Geschenken.

Reellste Bedienung.

Billigste Preise.

Monatsabonnements zum

Damen-Frisiren

werden angenommen, sowie **Extra-Frisuren** in meinen Frisirsalons oder ausser dem Hause von einer Friseur, welche die letzten 2 Jahre in Berlin frisirte, ausgeführt bei

H. Delpy, Friseur, Kaiserstrasse 136, im Friedrichsbad.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

42. Wir bringen unser in allen Sorten auf's Beste ausgestattete

Schuhwaarenlager,

Kaiserstrasse 161, Eingang Ritterstraße,

in empfehlende Erinnerung.

Besonders machen wir auf eine frisch eingetroffene Sendung

Konfirmanten-Stiefel

für Knaben und Mädchen aufmerksam.

Kapital auszuleihen.

Aus Stiftungsgeldern werden M. 35 000—40 000 gegen erste Hypoth. Sicherheit bis zu 60% der aer. Taxation zu 3 1/4% Zins per 10. März oder später verfügbar. Gesuche sind bei **Albert Levis & Co.** einzureichen.

***3.3. 6000 Mark**

liegen zum Ausleihen auf II. Hypothek bereit. Anträge unter Nr. 1841 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Die Radfahrer-

Adressen von Karlsruhe

werden gegen entsprechende Bezahlung gesucht, auch von den Radfahrern, welche keinem Verein angehören. Die Liste muß sehr sorgfältig aufgestellt sein und die genauen Adressen enthalten. Ds-ferten mit guten Referenzen und Angabe der Kosten für Aufstellung der Liste sind u. J. P. 214 an G. L. Daube & Co. in Frankfurt a. Main zu richten.

2.2. Blechner-Gesuch.

Ein tüchtiger, solider Blechner findet dauernde Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Diener-Gesuch.

2.1. Ein kräftiger, ordentlicher, zweiter Diener — nicht über 25 Jahre alt — zum 15. April gesucht. Nur solche mit sehr guten Zeugnissen werden berücksichtigt werden: Kriegstraße 83.

Tüchtige Verkäuferin

wird auf 1. April gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 1924 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

3.2. Geübte

Cartonnagenarbeiterinnen

und junge Mädchen gesucht:

Fabrik Adlerstraße 4, Chr. Weigel.

Gesucht

eine einfache Person, nicht unter 30 Jahren, im Flicken und Zimmerdienst etwas erfahren, findet gute Stelle. Adressen beliebe man unter Nr. 1934 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Gesucht.

2.1. Ein kräftiges, ehrliches Hausmädchen kann in Wäbe eintreten:

Durlach, Thurnberg, Burghof.

* Gesucht wird nach auswärts eine ältere, gesunde und zuverlässige Person zur Wartung eines Kindes. Näheres Belfortstraße 10 im 1. Stod.

Beschäftigungs-Antrag.

* Ein Mädchen von 11—14 Jahren wird auf einige Stunden der Woche zu größeren Kindern gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Tapezierlehrling

findet auf Ostern unter günstigen Bedingungen Lehrstelle bei

M. Reutlinger & Co.,
Hofmöbelfabrik.

3.2. Ein Junge,

welcher Lust hat, das Blechner- u. Installations-geschäft zu erlernen, kann bei mir in die Lehre treten.

Jakob Vetter,
Amalienstraße 13.

Lehrling

mit guter Schulbildung auf unser Comptoir gesucht.

Franz Fischer & Co.,
Wein-Großhandlung, Ital. Wein- und Trauben-Import-Geschäft.

Geschäfts-Eröffnung und Empfehlung.

2.2. Ich zeige hiermit dem geehrten Publikum ergebenst an, daß ich

Kronenstraße 10

mein Geschäft, **Schlosserei mit mech. Werkstätte**, eröffnet habe und empfehle mich im Aufstellen von Dampfmaschinen, Motoren, Transmissionsanlagen, überhaupt in allen in's Maschinensach einschlagenden Arbeiten.

Bestens gestützt auf langjährige, praktische Erfahrung bin ich im Stande, jeder an mich gestellten Forderung gerecht zu werden und sichere pünktliche u. billige Bedienung zu.

Karl Schermer, Mechaniker,
Kronenstraße 10.

Mache gleichzeitig darauf aufmerksam, daß ich die Vertretung verschiedener Motoren-fabriken habe und halte mich bei Bedarf bestens empfohlen. Ebenso empfehle ich meine Blechbieg- u. Richtmaschine, Nutzl. 1,50 m, Blechstärke 4 mm, zur gefälligen Benützung.
Der Obige.



43

Schwarzwald-Geschirre

Einzige Niederlage der Fabrik in Zell
a. Harmersbach

bei Hoflieferanten **F. Mayer & Cie.,**
Karlsruhe, Rondelplatz.



C. Feigler,

Grossh. Hoflieferant,

empfeilt sein mit Neuheiten

aller Art ausgestattetes

Lager einfacher wie feinsten

Leder-, Holz- u. Metallwaaren,

Gegenstände zum Brennen

und Bemalen,

Fächer, Schreib- u. Japan-

Waaren,

Oster-Bonbonniären,

Hasen, Eierattrapen etc.

Zu Confirmations- und Ostergeschenken:

Photographie-Albums, -Rahmen u. -Bilder, Poesie-, Tage-, Erinnerungs- u. Kochbücher, Schreibmappen, Brieftaschen, Portemonnaies, Reise- u. Arbeitsnecessaires, Damentaschen, Schmuck-, Handschuh- u. Nähcassetten etc.

Feine Briefpapiere und Schreibgarnituren etc.

Gesang- u. Gebetbücher

in den einfachsten bis feinsten Einbänden, desgleichen mit Monogram und ächt silbernen Beschlägen. 6.4.

Confirmations- und Osterkarten, religiöse Sprüche etc.

Todes-Anzeige.

Heute Nacht starb nach längerem Leiden meine liebe Frau, unsere gute Mutter

Georgine Kuentzle,

geb. Holtzmann.

Mit der Bitte um stille Theilnahme

Karl Kuentzle.

Heinrich Kuentzle.

Marie Kuentzle.

Wiesbaden, 7. März 1896.

Südstadt!

Meinen verehrten Kunden und den Einwohnern des Bahnhofstadttheils die ergebene Mittheilung, dass ich

8 Schützenstrasse 8

einen **weiteren Laden** (Annahmestelle) meiner

Färberei und chem. Waschanstalt

eröffnet habe.

Ich bitte auch für dieses Unternehmen um das mir bisher bewiesene Wohlwollen, welches durch beste und billige Arbeit zu rechtfertigen ich bestrebt sein werde.

Hochachtungsvoll

Ed. Printz,

Hofkunstfärberei und chem. Waschanstalt,

8 Schützenstrasse 8.

Erbprinzenstrasse 10.

Kaiserstrasse 193.

8.2

Statt besonderer Anzeige.

**Rosa Rosenthal,
Isidor Westheimer,**
Verlobte.

Ellwangen. Karlsruhe.
März 1896.

Die Sinsheimer in Karlsruhe.

* Heute, den 11. März, Abends 8 1/2 Uhr, Familienabend im „Prinz Carl“, Eingang Bittel, Nebenzimmer rechts.

59. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf
Mittwoch den 11. März 1896,
Vormittags 9 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Fortsetzung der Berathung des Berichts der Budgetkommission über das Budget des Gr. Ministeriums des Innern für 1896/97, Titel XVI der Ausgaben und Titel V, VI und VII der Einnahmen.
Berichterstatter: Abg. Franf.
3. Begründung und Beantwortung der Interpellation der Abg. Klein und Gen. über die Stellung der Großh. Regierung hinsichtlich der Vorschläge behufs Erleichterung des Getreideabfahrs und Hebung der Getreidepreise betreffend.
Eventuell:
Berichterstatter: Abg. Leimbach.
4. Berathung der Berichte der Petitionskommission über
 - a. die Bitte der Notariatsgehilfen um Verbesserung ihrer Lage durch staatliche Anstellung.
 - b. die Vorstellung einer großen Anzahl von Radfahrern in Karlsruhe, Mannheim und andern Orten des Großherzogthums, sowie der Redaktion des „Velo-Sport“ in Lahr gegen die Verordnung des Gr. Ministeriums des Innern vom 29. Oktober 1895, den Verkehr mit Fahrrädern auf öffentlichen Wegen und Plätzen betr.
Berichterstatter: Abg. Frhr. v. Bodman.
5. Berathung des Berichts der Kommission für Eisenbahnen und Straßen über die Bitte des Gemeinderaths von Emmendingen und 27 Gemeinden des Amtsbezirks Emmendingen um Weiterführung der Lokalsüge von Emmendingen bis Herbolzheim betr.
Berichterstatter: Abg. Schmid.

Schwarten-Abfallholz,

kurz gefägt, garantirt trocken, per Ztr. M. 1.30, sowie I. Qualität feingespaltene Anfeuerholz per Ztr. M. 1.60 empfiehlt frei in's Haus
E. Morath, Werderstraße 85.

*103.

Karlsruhe.

Mittwoch den 11. März 1896

V. Abonnements-Konzert

des Großh. Hof-Orchesters
im großen Saale des Museums,

unter gütiger Mitwirkung des Violinvirtuosen

Herrn Professor **Eugen Ysaye** aus Brüssel.

5.5.

Programm.

- | | |
|--|------------------|
| 1. Symphonie (C-moll), Nr. 9 | Jos. Haydn. |
| 2. Konzert für Violine und Orchester (D-dur), op. 61 | L. v. Beethoven. |
| 3. Overture zu Schillers „Braut von Messina“ (op. 100) | R. Schumann. |
| 4. a. Sarabande | für Violine |
| b. Parsifalparaphrase | Wagner-Wilhelmy. |
| 5. Zwei Episoden aus Lenaus „Faust“ | Fr. Vög. |
| a. Der nächtliche Zug | |
| b. Der Tanz in der Dorfschenke (Mephistowalzer), zum ersten Male in Karlsruhe. | |

Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.
Kasseneröffnung 1/2 7 Uhr.

Einzelbillet.

Einzelbillet: Reserv. I. Abth. Saal 4 M. 50 Pf.	Einzelbillet: Saal (nichtreservirt) . 2 M. 50 Pf.
" " II. " 3 M. 50 Pf.	" Gallerie " 1 M. 50 Pf.
" " Gallerie " 2 M. 50 Pf.	

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn Fr. Doert (Ritterstraße) und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn O. Vasser's Nachfolger (Hugo Runk) zu haben.

Konzertzettel mit Text à 10 Pf. nur an der Kasse.

Vorgekommene Mißbräuche veranlassen uns, streng darauf zu halten, daß die Abonnementsbilletts ohne Ausnahme jedesmal vorgezeigt werden; der Eintritt ohne Billa wird nicht zugelassen.

Generalprobe Mittwoch den 11. März, Vormittags 1/2 11 Uhr.
Hierzu sind Billets an der Kasse für Abonnenten à 1 M., für Nichtabonnenten à 1 M. 50 Pf. zu haben.

Telephon 255. **Dr. Kux & Finner,** Birkel 30.
 Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Von Montag den 9. bis Freitag den 13. März findet in meinen Geschäftsräumen eine
 AUSSTELLUNG einer photographischen Reproduction in grossem Maassstabe von **Michel-
 angelo's Deckengemälden** in der Sixtinischen Kapelle in Rom statt.
 Zum Besuche der Ausstellung lade ich freundlichst ein.

83

Hofkunsthandlung **J. Velten.**

Hut-Bazar Josef Goldfarb,

43.

32 Kriegstrasse 32, am Bahnhof.

Confirmanden-Filzhüte,

das Neueste der Saison 1896; durchwegs solide und dauerhafte Waare in
 20 verschiedenen Formen von 1 Mark, 1.30, 1.50, 1.80 bis 2 Mk. 50.

Filzhüte für Herren.

Stets das Neueste. Bekannt solide Qualität.

2 Mark 50 nach freier Wahl der Form und Farbe
 eines jeden Käufers.

Bekannt grosses Lager. Streng feste billigste Preise.

21.

Die schönste Handschrift

können sich Erwachsene in 2-3 Wochen

aneignen. (Honorar Mark 15.—.)

Montag, 16. März
 beginnen die bereits angekündigte
**Schönschreib-
 Kurse.**



Schreib-Unterricht
 für Kaufleute, Beamte,
 Gewerbetreibende etc.,
 sowie für Damen (separat)
 und Schulfugend.

Schrift-Proben hiesiger
 Unterrichtsteilnehmer sind in unserer Wohnung
 einzusehen; Auswärtige können den Unterricht in
 wenigen Tagen beenden, auch briefl.

Gebharder

Anmeldungen zu diesen
 Kursen
 werden spätestens noch am
 Montag, 16. März, Kreuzstr. 33, er-
 beten.

31.

Special - Seidenwaaren - Haus

Hirt & Sick Nachfolger

en gros & en détail

Karlsruhe,

Kaiserstrasse 201.

Hauptgeschäft

Filiale

Nürnberg.

Erlangen.

Hierdurch beehren wir uns, ergebenst anzuzeigen, dass wir auch für bevorstehende **Saison** wiederum von den grossen Vorräthen unseres **Nürnberger** Hauses eine reichhaltige Auswahl **hochfeiner**

= Confection =

Jaquettes, Capes, Umhänge, Mäntel etc.,

in **Original Pariser Façons** und **Stoff-Neuheiten** hier zum Verkauf bringen.

Die **Ausstellung** beginnt mit 12. dieses Monats und dauert circa 14 Tage.

Zur gefälligen Besichtigung laden wir höflichst ein.